



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

(Die Genehmigung des Protokolls durch den Stadtrat steht noch aus)

Regelfreies Verkehrsverhalten in der Innenstadt
-Antrag der UDI-Stadtratsfraktion vom 27.09.2017-

Beratungsabfolge

| Sitzung | Datum | Beschlussqualität |
|---|------------|-------------------|
| Stadtrat | 26.10.2017 | Entscheidung |
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung | 14.11.2017 | Entscheidung |

Antrag:

In der Ingolstädter Innenstadt hat sich ein teilweise völlig regelfreies Verhalten der Verkehrsteilnehmer etabliert. Die Fraktion der UDI bittet die Stadtverwaltung zu prüfen

- a. Wie deutlich konsequenter gegen Falschparker auf Behindertenparkplätzen und in Feuerwehrezufahrten vorgegangen werden kann, in letzter Konsequenz mit der Folge die entsprechenden Fahrzeuge abzuschleppen.
- b. Wie die Unsitte vieler Radfahrer unbeleuchtet und als Geisterradler sich selbst und vor allem auch andere zu gefährden regelmäßig mit höheren Bußgeldern belegt und in Zusammenarbeit mit der Polizei diesem Verhalten wirksam Einhalt geboten werden kann.
- c. Wie auf die Polizei Einfluss genommen werden kann, um das Durchfahren der Fußgängerzone in der Längsachse und das Schaulaufen rücksichtsloser PKW-Fahrer in der Innenstadt zu unterbinden.

Beschluss:

Stadtrat vom 26.10.2017

Der Antrag wird in den zuständigen Ausschuss weiterverwiesen.

Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung vom 14.11.2017

Der Ausschuss ist mit dem Vorschlag, dass das Anliegen der Antragsteller direkt mit dem Polizeipräsidenten besprochen wird.